

Zeitschrift: Cadastre : Fachzeitschrift für das schweizerische Katasterwesen
Band: - (2010)
Heft: 4

Artikel: INSPIRE : Aktivitäten im Rahmen der EU-Richtlinie : Datenmodell
«Cadastral Parcels »
Autor: Bernath, André
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-871406>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

INSPIRE – Aktivitäten im Rahmen der EU-Richtlinie: Datenmodell «Cadastral Parcels»



INSPIRE (Infrastructure for Spatial Information in the EC)

Gegründet: 2005

Web: inspire.jrc.ec.europa.eu

Vertretung der Schweiz:

Christine Giger,

André Bernath

Basierend auf der INSPIRE-Richtlinie der EU aus dem Jahre 2007 wird zurzeit intensiv am Aufbau der Europäischen Geodaten-Infrastruktur gearbeitet. Deren Ziele sind primär die einfache, effiziente, gemeinsame Nutzung und der Austausch von Geoinformation auf europäischer Ebene mit speziellem Fokus auf den Umweltbereich.

Eine wichtige Grundlage dafür bilden die Datenmodelle bestimmter Themen, die sowohl zeitlich als auch thematisch gestaffelt sind und als Annex bezeichnet werden.

Die Staffelung sieht wie folgt aus:

Annex I (2007–2009): Referenzsysteme, administrative Einheiten, Transport, Hydrografie, Adressen, geografische Namen, Katasterparzellen, geschützte Objekte

Annex II (2009–2011): Höhen, Orthophotos, Bodenbedeckung, Geologie

Annex III (2009–2011): vornehmlich Umweltdaten.

Diese Annexes werden durch sogenannte Theme Working Groups (TWG) erarbeitet und anschliessend, für die EU-Staaten rechtsverbindlich, in so genannte Implementierungsrichtlinien gefasst. Die Arbeiten der TWG's wiederum basieren auf detaillierten Vorgaben betreffend Methoden, konzeptionellem Datenmodell und Codierung des vorgängig ausgearbeiteten Modellierungs-Frameworks.

Die Schweiz ist als Vollmitglied der Europäischen Umweltagentur (EEA), via die Bilateralen Verträge (zum Beispiel im Bereich Statistik) sowie über weitere internationale Verpflichtungen mit unterschiedlicher Gewichtung von den INSPIRE-Aktivitäten betroffen. Deshalb beteiligt sie sich unter der Leitung von KOGIS (Koordination, Geo-Information und Services des Bundesamtes für Landestopografie) seit 2004 zielgerichtet an ausgewählten INSPIRE-Aktivitäten.

Datenmodell «Cadastral Parcels»

In der ersten Phase (Annex I) wurden von 2007 bis Ende 2009 Datenmodelle und Implementierungsrichtlinien für neun Basisthemen erstellt. Unter anderen wurde auch das Datenmodell «Cadastral Parcels» entwickelt. Die Katasterparzelle stellt im Rahmen von INSPIRE eine wichtige Referenz dar, um damit die Verbindung der thematischen Ebenen zum Grundeigentum herstellen zu können.

Der Begriff «Parzelle» und die damit verbundenen Konzepte für das Grundeigentum unterscheiden sich von Land zu Land aus historischen Gründen zum Teil markant. Es war deshalb eine grosse Herausforderung, eine einheitliche Begriffsdefinition zu finden, um die verschiedenen nationalen Datensätze ohne grosse Anpassungen abbilden zu können.

Es entstand ein einfaches, aus vier Objekten bestehendes Modell. Im Zentrum steht das Objekt *Katasterparzelle* (CadastralParcel) mit Identifikator und Basisangaben zu Fläche und Gültigkeit. Über die Objekte *Eigentumseinheit* (BasicPropertyUnit) und *Katasterzone* (CadastralZoning) ist die Abbildung von mehrstufig strukturierten nationalen Katastern möglich. Das Objekt *Katastergrenzen* (CadastralBoundary) erlaubt, Gültigkeiten auf Grenz- statt auf Parzellenbasis abzubilden, was wiederum eine Eigenheit von einzelnen nationalen Katastersystemen ist. Dank dem objektorientierten und einheitlichen Datenmodell DM.01-AV-CH lassen sich die Schweizerischen Katasterdaten mit geringem Aufwand in das INSPIRE-Modell «Cadastral Parcels» abbilden.

Weitere Informationen sind zu finden unter der INSPIRE CH-Kontaktstelle www.geo.admin.ch ⇨ INSPIRE.

André Bernath

Geschäftsführer GEOAargau AG und SITgisconsult,
Mitglied SOGI Fachgruppe Normen und Standards,
INSPIRE Drafting Team Data Specification und
Editor Theme Working Group Cadastral Parcels
sit@sitgisconsult.ch